



GEMEINDE LOICH

3211 Loich 5

Tel.: 02722/8225 Fax: 02722/8225-16

email: gemeinde.loich@wavenet.at

www.loich.gv.at

Loicher Gemeindezeitung

April 2017



Am Gründonnerstag „fliegen die Kirchenglocken nach Rom“ und zur Tradition gehört das Ratschen, das die Glocken ersetzt. Am Karfreitag und Karsamstag sind auch heuer wieder die Loicher Ministrantinnen und Ministranten unterwegs und ziehen mit den Ratschen von Haus zu Haus.

***Ein gesegnetes Osterfest
wünscht die Loicher Gemeindevertretung***



Bericht des Bürgermeisters

Geschätzte Loicherinnen und Loicher, liebe Jugend!

Seit der letzten Ausgabe ist wieder einiges geschehen. Darüber möchte ich Sie gerne informieren.

Aus dem Gemeinderat: Hauptthema in der letzten Gemeinderatssitzung am 10. März 2017 war der Rechnungsabschluss 2017, der einstimmig beschlossen wurde.

Ordentlicher Haushalt	Einnahmen	1.151.739,00 €
	Ausgaben	1.117.648,54 €
	Sollüberschuss inkl. Vorjahre	81.258,66 €
Außerordentlicher Haushalt	Einnahmen	373.693,55 €
	Ausgaben	394.407,93 €

Außerordentliche Vorhaben:

– Straßenbau, Gemeindevorplatz:(Bahnhofsplatz mit Beleuchtung, Restarbeiten Siedlungerschließung, Pflaster, Sonnensegel, WLAN):	175.045,79 €
– Güterwegerhaltung:	7.991,74 €
– Wasserleitung mit Drucksteigerungsanlage:	86.171,58 €
– Kanalbau:	76.685,02 €

Gemeindeschulden	per 31.12.2016	17.935,65 €
Schulden der Betriebe mit marktbestimmender Tätigkeit	per 31.12.2016	562.914,73 €

Insgesamt wurden im Jahr 2016 rund 74.000 € an Schulden zurückgezahlt. Die finanzielle Entwicklung der Gemeinde kann als sehr zufriedenstellend betrachtet werden. Bei den Gemeindeschulden beträgt die Pro-Kopf Verschuldung rund 29 €. Das ist die geringste Pro-Kopf Verschuldung im Tal.

Der Gemeinderat hat bestehende Förderungen geändert, bzw. an die gesetzlichen Vorgaben angepasst, so wurde die Deminimis Beihilfe für die künstliche Rinderbesamung angepasst, und für Errichtung/Austausch von Zentralheizungsanlagen neue Richtlinien beschlossen.

Bahnübergang in Dobersnigg: Vor kurzem fand eine Beurteilung über die Art der Sicherung des Bahnüberganges in Dobersnigg statt. Es ist vorgesehen, eine Lichtanlage anzubringen, um auch dort die notwendige Sicherheit zu gewährleisten. Im Laufe des Sommers werden die Bauarbeiten durchgeführt. Ebenso habe ich auf den schmalen Bahnsteig hingewiesen. Bahnbenutzer klagen über die Gefahr beim Ein- und Aussteigen beim Kreuzen der Züge. Von der NÖVOG wurde dies aufgenommen, es wird nach einer Möglichkeit zur Entschärfung dieser Gefahrenstelle gesucht.

Überprüfung der Liegenschaften, die an das öffentliche Wasser- und Kanalnetz angeschlossen sind: Wie bereits im Vorjahr angekündigt, erfolgt nun seit geraumer Zeit die periodische Überprüfung aller Liegenschaften mit Gebäuden, die an das öffentliche Kanal- und/oder Wassernetz angeschlossen sind. Alle Liegenschaftsbesitzer werden vom Abwasserverband Pielachtal angeschrieben und die Begehung erfolgt durch einen Mitarbeiter der Ziviltechniker GmbH Werner Consult.



Seniorenweihnachtsfeier: Am 4. Adventssonntag fand die alljährliche Weihnachtsfeier für die Loicher Senioren statt. Die Feier wurde wieder so professionell von den Volksschulkindern und den Musikschulkindern gestaltet. Alle Anwesenden waren über die Künste der jungen Loicherinnen und Loicher begeistert. Die Stücke wurden von Musikschullehrerin Annemarie Pfeiffer und von den VS-Lehrerinnen Christiane Landerl und Katja Bilek mit den Kindern einstudiert. Danke an die Kinder und Lehrpersonen für ihre Darbietungen.



Gefahrenzonenplan: Der Gefahrenzonenplan des BMLFUW lag im Herbst zur Einsicht auf und in einer Infoveranstaltung wurden die Änderungen erläutert. Über die eingereichten Stellungnahmen der Liegenschaftseigentümer wurde am 27. März ein Ortsaugenschein mit Vertretern der Landesregierung und des Ministeriums BMLFUW durchgeführt. Die Gemeinde wurde von Vizebgm. Alfred Mühlbacher und Gemeinderat Christian Kozuh-Schneeberger vertreten. Den Stellungnahmen der

Grundstückseigentümer wurde bei der Besichtigung großteils Rechnung getragen und Änderungen von roten und gelben Gefahrenzonen durchgeführt. Durch die wertvolle Beteiligung wird der Gefahrenzonenplan nun aktualisiert und bildet die Rechtsgrundlage auch für Bauvorhaben.

Neujahrstreffen: Das heurige Neujahrstreffen stand ganz im Zeichen der Neubürger. Ich hieß die "Zuzügler" ganz herzlich in der Gemeinde willkommen. Die Vereinsobleute berichteten über ihre Vereinstätigkeiten und stellten ihre Vereine vor. In einer Präsentation zeigten wir Interessantes über die Gemeinde, das Gemeindeleben und über die Tätigkeiten und Veranstaltungen des vergangenen Jahres. Ich freute mich besonders, dass die Vereinsobleute und so viele Neubürger meiner Einladung gefolgt sind. In gemütlicher Runde klang der Abend aus.



Heizkörper für den Kindergarten: Während der kalten Wintermonate wurde die mangelnde Funktionsfähigkeit der Heizkörper im Gruppenraum des Kindergartens festgestellt. Neue Heizkörper wurden bestellt und von Andreas Grubner und Vizebgm. Alfred Mühlbacher in ihrer Freizeit montiert. Ich danke den beiden für ihre fachmännische Arbeitsausführung.

Einkaufsmarkt: Oft besuchen uns Delegationen aus anderen Gemeinden, welche keinen Nahversorger mehr haben, um unseren Einkaufsmarkt zu besichtigen. Zuletzt die Gemeinde Brunn an der Wild. Sie waren von unserem Konzept und unseren Angeboten begeistert. Unsere Mitarbeiterinnen des Einkaufsmarktes sind stets bemüht den Kundenwünschen gerecht zu werden. Deshalb setzen wir nun auf noch mehr Regionalität und bieten Lebensmittel an, die in unserer Nähe produziert werden. Unsere neuen Angebote finden Sie auf der letzten Seite dieser Ausgabe.

Gratulation zum Geburtstag: Im Jänner empfing LH Dr. Erwin Pröll eine Delegation aus der Gemeinde Loich. Grund dieses Besuchs im Landhaus war die nachträgliche Gratulation zum 70. Geburtstag. Ich bedankte mich für die jahrelange gute Zusammenarbeit und für die Unterstützung. Als sichtbares Zeichen überbrachten wir regionale Produkte und ein Bild von der 700-Jahr Feier, bei der Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll die Gemeinde besuchte. COPYRIGHT:NLK Pfeiffer



Geschätzte GemeindebürgerInnen, wir sind stets bemüht Wünsche und Anregungen nach Möglichkeit wahrzunehmen. Wir ersuchen Sie daher, uns diese auch mitzuteilen, damit sich unsere Gemeinde bestmöglich weiterentwickeln kann.

Ein gesegnetes Osterfest und einen schönen Frühlingsbeginn wünscht

Anton Grubner
Ihr Bürgermeister Anton Grubner

Freiwillige Feuerwehr

Am Faschingsdienstag ging es in der Loich wieder lustig zu. Heuer nahmen besonders viele Masken am Umzug teil. Vielen Dank an alle Besucher, Helfer und vor allem an die Mitwirkenden bei den verschiedenen Showeinlagen!



Im März wurden wir zu einem Großeinsatz in Kirchberg gerufen. Der Brand in der Flüchtlingsunterkunft wurde von den Feuerwehren des Abschnittes Kirchberg a.d. Pielach gelöscht und es gab glücklicherweise keine verletzten Personen!

Wir Feuerwehren sind immer auf der Suche nach neuen Mitgliedern und so möchte ich Ihnen den folgenden (amüsanten) Reim mit wahren Hintergrund nicht vorenthalten:

Oh Schreck, oh Graus – es brennt mein Haus!
Die Stube, Küche, Bad und Flur -
was mach ich jetzt? Wer hilft mir nur?

Ich brauche hier die Feuerwehr,
rufe an die 122, dann kommt sie her.
Ich hör jetzt die Sirene schon,
hab's nie bemerkt – welch schöner Ton!

Die Zeit verrinnt so wie im Flug,
5 Minuten sind um – das ist genug.
Mein Haus das brennt in hellem Schein,
verdammt, das schaff' ich nicht allein!

Wo bleibt die Hilfe denn nun jetzt?
Hat der am Notruf mich versetzt?
Wurd' ich vergessen, ich armer Wicht?
Warum hör ich das Martinshorn nicht?

10 Minuten sind vorbei,
um mich herum herrscht viel Geschrei.
Die Nachbarn sind nun alle da,
und schimpfen mit, das ist doch klar!

Da kommt die Hilfe in der Not,
das Fahrzeug es ist leuchtend rot.
Das blaue Licht tanzt auf dem Dach,
das Martinshorn macht ordentlich krach.

Es steigen nur 4 Leute aus,
es brennt um 10 Uhr, mehr sind nicht zu Haus...
Sie sagen mir, es kommen noch mehr,
aus den Nachbardörfern her.

Warum schafft ihr das nicht allein,
eure Feuerwehr ist doch nicht klein!
Doch eines konnte ich nicht wissen,
um Mitglieder steht's echt beschissen!

Keiner mag mehr Mitglied sein,
in diesem wichtigsten Verein!
Wo Kameradschaft und Freundschaft zählt,
es leider an den Leuten fehlt!

Drum Leute denkt mal drüber nach,
wer ständig Hab und Gut bewacht.
Nur kann man dieses nicht allein,
drum bitt ich euch tretet auch mit ein.

In der Stadt wie auf dem Land,
die Feuerwehr braucht jede Hand.
Und wenn es dir bei uns gefällt,
gibt es einen Bonus, denn für dein Kind bist du ein Held!

Der ständig in Bereitschaft ist,
der sucht ein Kind, wenn es vermisst.
Der rettet manchen armen Wicht
und verlängert so sein Lebenslicht!

Ich bin auch Mitglied in dem Verein
und bitte euch: tretet mit ein -
denn Hilfe braucht ein jeder mal
und Helfer brauchen wir viel an der Zahl.

Geht einfach mal zu eurer Wehr,
die beißen nicht – die freuen sich sehr!!!

(Verfasser unbekannt)

Vielleicht regt dieser Reim doch ein wenig zum Nachdenken an und der Eine oder die Andere schaut vorbei und „schnuppert“ mal hinein ins Feuerwehrwesen... Wir würden uns sehr freuen!

Einen schönen Frühlingsbeginn wünscht die
FF – LOICH

Kultur und Heimatverein



Am 24.3.2017 hielt der KHV Loich eine außerordentliche Generalversammlung mit Neuwahl ab. Diese wurde notwendig, da unser Obmann Franz Schweiger mit Jahresende die Funktion zurücklegte. Obmann Stellvertreter Leopold Seeland und Bürgermeister Anton Grubner würdigten seine verdienstvolle Tätigkeit als Obmann des Vereines, den er seit 30 Jahren, ab der Gründung des KHV vorstand und überreichten ihm Ehrengeschenke und Urkunden. Zum neuen Obmann wurde Thomas SCHWEIGER einstimmig gewählt.

Der heurige Heimatball Anfang Februar war ein voller Erfolg. Der Ball überaus gut besucht. Wir danken für Ihren Besuch.

Für das heurige Jahr stehen einige größere Arbeiten an den Museumsobjekten an. Am Mühlenrad der Pichl-Mühle muss eine gebrochene Antriebswelle aufwendig erneuert bzw. ersetzt werden. Das Dach am Dörrhaus muss ebenfalls erneuert werden und das Heimatmuseum im alten Gemeindehaus wird einer Generalreinigung unterzogen.

Die Volkstanz- und Plattlergruppe hat ihre monatlichen Proben abgehalten um für eventuelle Auftritte gewappnet zu sein.

Wir laden die Loicherinnen und Loicher herzlich ein, einmal das Heimatmuseum und deren Objekte zu besuchen um sich ein Bild zu machen, unter welchen Voraussetzungen unsere Vorfahren gelebt und ihre Arbeit betrieben haben.

Kultur- und Heimatverein

ÖKB

Sehr gut besucht war die Jahreshauptversammlung des ÖKB am 12.3.2017 im GH Hölzl. Obmann Klaus Krickl berichtete über die Tätigkeiten im abgelaufenen Jahr. Überzeugend sprach er über Frieden und Freiheit, welche die Grundwerte des ÖKB sind. Der Bezirksobmann Gerhard Schmolz berichtet von Terminen für das laufende Jahr. Bgm. Anton Grubner bedankte sich beim Obmann und allen Kameraden für die gute Zusammenarbeit.



Weiters wurde über einen gemeinsamen Ausflug nach Wien berichtet, welcher vom Kameradschaftsbund und Bauernbund gemeinsam organisiert wird. Er findet am 22.7.2017 statt. Michael Grubner wurde als neues Mitglied aufgenommen.

Sport- und Freizeitclub



Großartig besucht war der Kindermaskenball am Faschingssonntag im GH Hölzl, der von Annemarie Aigelsreiter und Jitka Hölzl organisiert wurde. Ein lustiges Programm für die Kinder stellten Kathrin Schedl und Anja Kindig zusammen und die Kinder unterhielten sich bei den Spielen prächtig. An die Kinder wurden kleine Geschenke verteilt und die Gemeinde Loich spendete Krapfen.

Frohe Ostern wünscht
der Sport- und Freizeitclub Loich

Die Bäuerinnen



Gemeindebäuerinnen und Stellvertreterinnen aus den Pielachtalgemeinden:
Traude Frainzberger, Maria Braunsteiner, Elisabeth Steigenberger, Christine Gruber, Andrea Käfer, Pepperl Grubner und Daniela Mühlbacher.

Bestens organisiert war der heurige Familienwandertag der Bäuerinnen. Der Wandertag steht unter dem Motto „Lerne deine Heimat kennen“ und findet jedes Jahr in einer anderen Pielachtalgemeinde statt. Gemeindebäuerin Traude Frainzberger bereite mit ihrem Team von Bäuerinnen und Bauern diesen Tag bestens vor. Die Route führte vom Bahnhof Loich über die Große Holzsteig zur Familie Enner – Unter Dobersnigg, wo die erste Labstelle war. Dann führte die Route weiter zur 2. Labstation bei der Fam. Schedl – Brandstatt und wieder zum Bahnhof zurück. Die Wanderer waren von den wunderschönen Ausblicken, beginnend vom Kirchberger Gemeindegebiet, dem Weissenbach, die

gemeinden Frankenfels und Schwarzenbach begeistert, eindrucksvoll war der Blick auf den noch weißen Ötscher. Besonders aufgefallen sind die gepflegten grünen Wiesen, sowie die blühenden Dirndlstaude. Wir freuten uns über die rund 500 Wanderbegeisterten, die wir bei den Labstellen mit Essen, Trinken und guten Mehlspeisen versorgen durften.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei den Grundbesitzern, die uns die Benützung ihrer Wiesen und Wege für diesen Wandertag erlaubt haben, bei Familie Enner und Familie Schedl, dass wir die Labstellen bei ihnen machen durften und bei allen Bäuerinnen und Bauern, die so fleißig mitgeholfen haben und zum Gelingen dieses Wandertages so großartig beigetragen haben.

Wir wünschen allen Loicherinnen und Loichern ein frohes Osterfest

Die Bäuerinnen.

Schule und Kindergarten

Am Faschingsdienstag fand wieder der alljährliche Faschingsumzug statt, der von den Kindern der Volksschule und des Kindergartens gestaltet wurde.

Die Kinder sammelten sich am Dorfplatz und führten lustige Spiele und Lieder auf. Musikalisch begleitet wurden sie von Sepp Mühlbacher mit seiner Harmonika.



Müll-, Altstoff- und Altgeräteentsorgung

Silofolienentsorgung: Samstag, 22. April 8.00 bis 10.00 Uhr bei der Fam. Pfeffer (Pichl) in Loich 45. Bitte die Folien sauber und lose übergeben. Schnüre und Netze werden nicht übernommen und gehören in den Restmüll. Die Kosten betragen 6 €/m³ und sind bei der Abgabe zu entrichten.

Problemstoffsammlung: Mittwoch, 26. April 8.00 bis 12.00 Uhr Dorfplatz Loich

Autowrackentsorgung: Für Altfahrzeuge Vergütung bis zu 50 € möglich.

Alteisenentsorgung: Im Zuge der Wrackentsorgung kostenlose Abholung.

Altreifenentsorgung: Altreifen mit oder ohne Felgen. Entsorgungskosten: Autoreifen á 3,30 €; LKW Reifen á 13,20 €; Traktorreifen á 17,60 €.

Anmeldungen bitte bis Ende April 2017 bei der Gemeinde unter 02722/8225.

Entsorgung von Gartenabfällen:

Die Gartensaison hat schon wieder begonnen - bitte entsorgen Sie Ihre Gartenabfälle (Rasen, Laub, Rückschnitt von Blumen, Sträuchern, Bäumen) keinesfalls am Friedhof. Alle Gartenabfälle können über die Biotonne, über den Grünschnittsack oder durch Eigenkompostierung entsorgt werden. **Neu seit dem Vorjahr ist die Sammelstelle am Bahnhof für Mähgut und Laub. Nicht hinein gehören Lebensmittelabfälle, Baum- und Strauchschnitt, Blumen- und Gartenabfälle.**

Sanierungsoffensive 2017

Für Private: Gefördert werden thermische Sanierungsmaßnahmen, wie Dämmung von Außenwänden und Geschoßdecken, Tausch der Fenster / Außentüren in privat genutzten Gebäuden die älter als 20 Jahre sind.

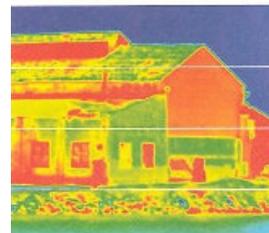
Antragstellung bei allen Bausparkassen möglich. Infos unter www.sanierung17.at



Für Betriebe: Gefördert werden thermische Sanierungsmaßnahmen, wie Dämmung von Außenwänden und Geschoßdecken, Tausch der Fenster/Außentüren, Einbau von Wärmerückgewinnungsanlagen bei Lüftungssystemen und Verschattungssystemen in betrieblich genutzten Gebäuden die älter als 20 Jahre sind.

Antragstellung online. Infos unter www.sanierung17.at

Sanierungsoffensive 2017
Heizkosten sparen und Klima schützen!



Eine Initiative von
Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft
Ministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft

Personalia



Herzlichen Glückwunsch zur Geburt

Dezember	Catlin Taschl, Rehgrabengegend 8
Jänner	Amina Samira Gindl, Dobersnigg 15
März	Dario Alexander Eraghi, Loich 17

Herzliche Gratulation zum 80. Geburtstag

April Ferdinand Plank, Loich 14



Herzliche Gratulation zum 90. Geburtstag

März Prof. Andreas Rippel, Schwarzengrabengegend 5

Wir betrauern den Tod von

Jänner	Hanspeter Teleu, Loich 44
	Viktoria Karner, Siedlung 6
März	Engelbert Karner, Loicheckgegend 25
	Josefine Enner, Schroffengegend 8



Wir nehmen gerne besondere Leistungen von Loicher GemeindebürgerInnen wahr. Helfen Sie uns und geben Sie uns Abschlüsse von Ausbildungen oder sonstige besondere Leistungen bekannt.

Pfarrkirche



Auf Initiative von Anton Schweiger wurde der Eingangsbereich der Pfarrkirche neu gestaltet. Ihm zur Seite standen Leopold Seeland und Franz Frainzberger. In mühevoller Arbeit wurde das Fundament errichtet und das Vordach aufgestellt, seitlich zugemacht und eingedeckt. Die gesamten Kosten wurden von Anton Schweiger übernommen.

Termine / Veranstaltungen

- | | |
|---------------------|---|
| 22. April | Silofolienentsorgung, 8 – 10 Uhr, Familie Pfeffer Loich 45 |
| 26. April | Problemstoffsammlung, 8 – 12 Uhr, Dorfplatz |
| 30. April | Maibaumsteigen, 11 Uhr Dorfplatz |
| 04. Mai | Mutter-Elternberatung, 14.15 Uhr, Gemeindeamt |
| 07. Mai | Florianimesse, 10 Uhr in der Pfarrkirche |
| 13. Mai | Erstkommunion, 9.00 Uhr in der Pfarrkirche |
| 20. Mai | Frühlingsfest im Einkaufsmarkt Loich |
| 21. Mai | 40 Jahre Pielachtaler Rundwanderweg, Jubiläumsfeier, 10 Uhr hl. Messe |
| 27. - 28. Mai | FF-Heuriger, Feuerwehrhaus |
| 31. Mai | Notarsprechstunde 16 – 17 Uhr, Gemeindeamt; |
| 01. Juni | Mutter- Elternberatung 14.15 Uhr, Gemeindeamt |
| 18. Juni | Fronleichnamsmesse mit Umzug, 10 Uhr Pfarrkirche |
| 06. Juli | Mutter-Elternberatung 14.15 Uhr, Gemeindeamt |
| 26. Juli | Notarsprechstunde 16 – 17 Uhr, Gemeindeamt |
| 19. August | Juxschnapsen, 14 Uhr am Gemeindevorplatz, SPÖ Loich |
| 19. - 20. August | ÖKB Fest, Hölzl Garage |
| 27. August | Osangmesse |
| 07. September | Mutter-Elternberatung 14.15 Uhr, Gemeindeamt |
| 09. - 10. September | Dorfheuriger des Kultur- und Heimatvereines |
| 12. September | Problemstoffsammlung, 8 – 12 Uhr am Dorfplatz |
| 14. Oktober | Kabarett mit Isabella Woldrich, 19 Uhr GH Hölzl, Verein K.E.K |

Sprechtage, Öffnungszeiten, Notrufnumme

Gemeindeamt Loich:

Parteienverkehr

Montag	16.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 bis 12.00 Uhr
Freitag	8.00 bis 12.00 Uhr

Mutterberatung:

jeden 1. Donnerstag im Monat um 14.15 Uhr im Gemeindeamt Loich.

Alle Kinder von 0-6 Jahre sind zum Besuch der Mutterberatung aufs herzlichste eingeladen.

Notarsprechstunde:

Jeden 2. Monat kostenlose Erstberatung von Notar Dr. Florian Binder von 16.00 bis 17.00 Uhr im Gemeindeamt Loich.

Nächste Termine:

31. Mai, 26. Juli, 20. September, 16. Nov.

Bezirkshauptmannschaft St. Pölten:

Bürgersprechttag jeden Donnerstag 13.30 bis 17.00 Uhr im Gemeindeamt Kirchberg (Reisepass, Führerscheineangelegenheiten, Jagdkarten, Anträge und Information für Wohnbauförderungsanliegen, ...)

Jänner bis August 2017 bereits ab 12.30 Uhr!

Forstaufseherdienst Bezirksförster Ing. Martin Dohnal: jeden Montag von 9.00 bis 12.00 Uhr im Gemeindeamt Kirchberg/P.

Kriegsopfer- und Behindertenverband: jeden 1. Dienstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr im Gemeindeamt Kirchberg/P.

Bibliothek in Kirchberg: Mittwoch und Freitag von 16.00 bis 19.00 Uhr und Sonntag von 9.00 bis 11.30 Uhr.

Sozialabteilung der BH St. Pölten:

jeden 2. Donnerstag im Monat
8.30 bis 11.00 Uhr im Gemeindeamt Kirchberg/P.

Sozialversicherungsanstalt der Bauern:

BBK St. Pölten Linzer Straße 76, Mi und Do:
8.00 bis 12 Uhr und 13-15 Uhr, Freitag, 8.00 bis 12.00 Uhr.

Herz-Jesu-Apotheke Kirchberg:

Tel. 02722/7410

Mo, Di, Do, Fr: 8-12, 14-18 Uhr
Mi, Sa: 8-12 Uhr

Hilfswerk Pielachtal:

Hilfe und Pflege daheim:

Montag bis Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr Tel: 02722/ 2988

Familien- und Beratungszentrum:

Kinderbetreuung, Familienhilfe, Lerntraining, Beratung in allen Lebenslagen, Psychotherapie, Tel. 02742/312250-21 Mo – Do 08.00 – 16.00, Fr 08.00 – 12.00 Uhr

zentrum.sanktpoelten@noe.hilfswerk.at

NÖ Frauentelefon:

0800 800 810 (kostenlos)

werktags von 10.00 – 14.00 Uhr

auch juristische tel. Beratung und

fremdsprachliche tel. Beratungen auf Anfrage

NÖ Krisentelefon:

0800 20 20 16 (kostenlos, rund um die Uhr)

Eltern-Kind Zentrum:

1. und 3. Montag im Monat in Kirchberg, Am Fronberg 3

Praktische Ärzte:

Dr. Willmann Clemens	02722/7200
Dr. Lienbacher Gerhard	02722/7300
Dr. Stolz Michael	02723/2368
Dr. Brachinger Martin	02725/400

Ärzte Wochenenddienst:

15.u.16.4.	Dr. Martin Brachinger
17.4.	Dr. Michael Stolz
22.u. 23.4.	Dr. Clemens Willmann

Nur Tagdienst von 7:00 bis 19:00 Uhr

NEU: Nachtdienst von 19:00-7:00 Uhr über Telefonnummer 141

(Ab 1.4.2017 umfasst der Wochenend- und Feiertagsdienst nur die Zeit von 7:00-19:00 Uhr; Nachdienste werden von Notruf NÖ Tel. 141 erbracht.)

Auskunft über Wochenenddienst und Nachtdienste:

Tel. Nr. 141
www.arztnoe.at
www.141.at

Infos über Ärzte und Fachärzte, Apotheken und Krankenhäuser www.141.at

Reisepass rechtzeitig beantragen

Jeder sechste Reisepass läuft 2017 ab. 1,1 Millionen Reisepässe verlieren im Jahr 2017 ihre Gültigkeit. Das sind deutlich mehr als in einem durchschnittlichen Jahr. Vor allem bis Juli wird es zu einem großen Andrang und längeren Wartezeiten in den Passämtern kommen. Wer eine Reise plant, sollte also rechtzeitig prüfen, ob sein Reisepass noch gültig ist.



Verbrennen im Freien

In folgenden Gesetzen finden sich Bestimmungen zum Verbrennen im Freien: **Bundesluftreinhaltegesetz, Ausnahmeverordnung vom Verbrennungsverbot für biogene Materialien vom Landeshauptmann von NÖ, Verordnung der NÖ Landesregierung für Verbrennen im Freien- Sicherheitsvorkehrungen, Forstgesetz.**



Das Verbrennen von biogenen sowie nicht biogenen Materialien außerhalb von dafür bestimmten Anlagen ist laut den Bestimmungen des Bundesluftreinhaltegesetzes grundsätzlich verboten. Es gibt **Ausnahmen** von diesem Verbot, dazu zählen **Lagerfeuer, Grillfeuer**, Übungen zur Brand- und Katastrophenbekämpfung des Bundesheeres und der Feuerwehren, das Abflammen im Sinne des §1a Abs. 5 im Rahmen der integrierten Produktion bzw. biologischen Wirtschaftsweise und das punktuelle Verbrennen von geschwendetem Material in schwer zugänglichen alpinen Lagen zur Verhinderung der Verbuchung.

In Niederösterreich wurden durch den Landeshauptmann Ausnahmen mittels Verordnung erlassen: Hier ein Auszug aus den wichtigsten Ausnahmen:

- Osterfeuer im Zeitraum zwischen Sonnenuntergang am Karsamstag und Sonnenaufgang am Ostermontag
- Sonnwendfeuer zwischen dem Freitag vor dem 21. Juni und dem nachfolgenden Sonntag sowie zwischen dem Freitag vor dem 21. Dezember und dem nachfolgenden Sonntag; fällt der 21. Juni oder der 21. Dezember auf einen Samstag, gilt als nachfolgender Sonntag der 29. Juni bzw. der 29. Dezember
- Johannesfeuer am 24. Juni.
- Das Verbrennen von Pflanzen oder Pflanzenteilen, wenn sie von einer der nachstehenden Krankheiten oder von einem der nachstehenden Schädlinge befallen sind: Citrusbockkäfer, Asiatischer Laubholzbockkäfer, Kiefernholzematode, Bakterielle Tomatenwelke, Weidenbohrer, Triebsterben an Buchsbaum, Japan. Esskastanien-Gallwespe, Feuerbrand, Esca, Schwarzfäule an Weinreben, Kabatinabräune, Nadelbräune, Birnenverfall, Triebsterben an Rhododendron, Schneeball u. a., Scharkakrankheit, Apfeltriebsucht, Zwergsteinbrand, Blausieb oder auch Kastanienbohrer
- Das Verbrennen von Laub der Baumart Rosskastanie in der Zeit vom 15. August bis 30. Oktober.

Kinder Business Week

Die Kinder Business Week im WIFI St. Pölten steht unter dem Motto „Entdecke das Geheimnis des Erfolges!“ und findet heuer bereits zum 3. Mal statt. In rund 70 Ideenwerkstätten und Vorträgen möchten ebenso viele niederösterreichische Unternehmerinnen und Unternehmer die Kinder und Jugendlichen im Alter von 7 bis 14 Jahren für das Unternehmertum begeistern und einen Einblick in ihre Arbeit geben. Die Kids können sich zu bis zu zehn Kursen anmelden und sind von 7.30 bis 17 Uhr betreut, Mittagessen und Jause inklusive.

Anmeldestart ist am 21. Mai, die Teilnahme ist kostenlos. www.kinderbusinessweeknoe.at